

# Informationen für Erstsemester

## 09. Oktober 2017

### Ablauf der Veranstaltung:

- (1) Begrüßung durch den Geschäftsführenden Direktor
- (2) Allgemeine Informationen zum Studium
- (3) Die Struktur der Bachelor-Studiengänge
- (4) Vorstellung der Schreibwerkstatt
- (5) Vorstellung der Berufsberatung
- (6) Informationen des Fachschaftsrats Philosophie



Erstsemestereinführung (1)

# BEGRÜBUNG DURCH DEN GESCHÄFTSFÜHRENDE DIREKTOR

wissen. leben  
WWU Münster

Erstsemestereinführung (2)

# ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM STUDIUM

# Der Aufbau des Studiums

## Zwei-Fach-Bachelor

- 180 LP
- 3 Jahre

## Bachelor HRSGe

- 180 LP
- 3 Jahre

## Master of Arts

- 120 LP
- 2 Jahre

## Master of Education

- GyGe oder HRSGe
- 120 LP
- 2 Jahre

# Module

- Die Studiengänge werden strukturiert durch **Module**.
- **Module** setzen sich aus mehreren inhaltlich verwandten Veranstaltungen und den zugehörigen Leistungen zusammen.
- Die Module sind so angelegt, dass sie in ein bis zwei Semestern studiert werden können. Man studiert in der Regel zwei Module parallel.
- Die Reihenfolge der Module ist prinzipiell frei wählbar. Es wird jedoch dringend empfohlen, bestimmte Module in der ersten Hälfte des Studiums zu studieren.
- Ein Modul umfasst in der Regel einführende Vorlesungen und vertiefende Seminare.
- Die vertiefenden Seminare können immer aus einer Gruppe von Angeboten gewählt werden.

# Leistungen, Leistungspunkte, Noten

- Für Leistungen werden Leistungspunkte kreditiert, z.B. für die Anwesenheit und Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie für zusätzliche Aufgaben.
- Die Leistungen werden in der Regel bewertet/benotet.
- Es gibt zwei Arten von Leistungen:
  - **Studienleistungen** sind nicht prüfungsrelevante Leistungen, d.h. die Noten für diese Leistungen gehen nicht in die Endnote ein.
  - **Prüfungsleistungen** sind prüfungsrelevante Leistungen, d.h. die Noten für diese Leistungen gehen in die Endnote ein.
- In jedem Modul wird mindestens eine prüfungsrelevante Leistung erbracht.

# Das Leistungspunktesystem

- Leistungspunkte sind die „Währungseinheit“ Ihres Studiums.
- 1 LP entspricht 30 Arbeitsstunden.
- In einer Lehrveranstaltung setzen sich die Leistungspunkte aus folgenden Elementen zusammen:



# Versuche, Wiederholungen

- Prüfungsrelevante Leistungen können bei Nichtbestehen **2 Mal wiederholt** werden (also: insgesamt 3 Versuche).
- Studienleistungen können bei Nichtbestehen beliebig oft wiederholt werden.
- Wiederholungen einer nicht-bestandenen Leistung können entweder im Rahmen derselben Veranstaltung als Nachprüfung oder im Rahmen einer anderen Veranstaltung absolviert werden.

## LSF und QISPOS

- LSF bietet eine Übersicht über das gesamte Lehrangebot der WWU.  
(Vorlesungsverzeichnis)
- Wenn Sie an einer bestimmten Veranstaltung teilnehmen wollen, melden Sie sich vor Vorlesungsbeginn für die jeweilige Veranstaltung über LSF an.
- Wenn Sie im Rahmen einer (zuvor in LSF angemeldeten) Veranstaltung Leistungspunkte kreditiert bekommen möchten, ist zusätzlich eine Anmeldung in QISPOS erforderlich, und zwar für jede einzelne Veranstaltung separat.
- Anmeldezeitraum im WS 2017/18: 23. Oktober 2017 bis 19. Dezember 2017.
- **Achtung:** Erbrachte Leistungen, die nicht zuvor in QISPOS angemeldet wurden, entfallen vollständig!
- Einschränkung: Modulabschlussprüfungen werden nicht in QISPOS, sondern beim Service-Büro angemeldet.

## Servicebüro (1)

- Individuelle Beratung zum Studienverlauf
- Planung/Beratung vor, während und nach Auslandsaufenthalten (z.B. ERASMUS)
- Beratung von ERASMUS-Studierenden aus dem Ausland
- Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen aus anderen Studiengängen bzw. von anderen Hochschulen
- Unterstützung bei der Umbuchung von Leistungen
- Prüfungsorganisation: Anmeldungen zu Modulabschlussprüfungen in Bachelor- und Master of Education-Studiengängen, Bestätigungen, Koordination des mündlichen Prüfungsblocks
- Weiterleitung von Prüfungsergebnissen, Vermittlung bei Problemen mit der Verbuchung von Leistungen
- Beratung von Studieninteressierten und Hochschulwechslern
- Bescheinigungen für das BAföG-Amt (Formblatt 5)

## Servicebüro (2)

- Ansprechpartner: Timo Dresenkamp M.A.
- Erreichbarkeit: Raum 212  
Tel.: 0251-83-24475  
E-Mail: [philsem.service@uni-muenster.de](mailto:philsem.service@uni-muenster.de)
- Sprechstunde: Di-Do 11-12 und Fr 15-16 Uhr (Vorlesungszeit)  
Di und Do 11-12 Uhr (vorlesungsfreie Zeit)

## Informationsmöglichkeiten

- Homepage des Philosophischen Seminars: <http://www.uni-muenster.de/PhilSem/>
- Newsletter des Philosophischen Seminars
- Newsletter des Servicebüros
  - Beide Newsletter sind via Homepage unter „News“ abonnierbar.  
(<http://www.uni-muenster.de/PhilSem/news.html>)
- Aushänge des Servicebüros (Domplatz 23, Raum 212)

WESTFÄLISCHE  
WILHELMUS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

PHILOSOPHISCHES  
SEMINAR

SUCHE    Erweiterte Suche  SCHNELLZUGRIFF

→ Studienbewerber | → Erstsemester | → Service-Büro | → Learnweb | → Formulare | → KV | → News |  
→ Veranstaltungen | → Institut | → Studium | → Forschung | → Bibliothek | → Berufsberatung | →

### News des Philosophischen Seminars

Das Philosophische Seminar informiert Sie über Änderungen zu Seminaren, Sprechstunden sowie über wichtige Hinweise zum Studium. Den Verteiler des Philosophischen Seminars bestellen Sie [hier](#). Den Verteiler unseres Service-Büros bestellen Sie [hier](#). Unsere aktuellen Meldungen als RSS-Feed finden Sie [hier](#).

Letzte Aktualisierung: 30. September 2014

### Aktuelle Meldungen

- Christoph Hochholzer wurde der **Werner-Jaeger-Preis für antike Philosophie** verliehen. Der mit 2500 Euro dotierte Preis wird von der Gesellschaft für antike Philosophie, dem deutschen Altphilologenverband und der Stadt Lobberich verliehen und soll alle drei Jahre eine herausragende Forschungsleistung im Bereich der antiken Philosophie auszeichnen. Christoph Hochholzer erhält den Preis für seine Dissertation zu Platons Dialog "Der Sophist". [30.9.]
- Bitte beachten Sie: Das **Schreibwerkstatt-Tutorium**, das im WiSe dienstags von 14-16 Uhr stattfinden sollte, **fällt ersatzlos aus**. Wer sich für diesen Termin angemeldet hat, muss sich bitte ein neues Tutorium aussuchen. Eine aktuelle Übersicht aller Tutorien-Termine und zusätzliche Informationen zur

Erstsemestereinführung (3)

# Die Struktur der Bachelor- studiengänge

## Die Struktur der Bachelor-Studiengänge

- Ihre Prüfungsordnung: PO 2011
- 2 Fächer + AST/BST
- Das Fach Philosophie macht den Studierenden keine Vorschriften für die AST.

### 2-Fach-Bachelor: 180 LP

#### Fach 1

- 75 LP

#### Fach 2

- 75 LP

#### AST/BST

- 20 LP

### Bachelor HRSGe: 180 LP

#### Fach 1

- 64 LP

#### Fach 2

- 64 LP

#### BST

- 42 LP

#### BA-Arbeit

- 10 LP

# Das Infoblatt

- Allgemeine Informationen, z.B. zu
  - Prüfungs- & Studienleistungen
  - Leistungspunkten
  - Schreibwerkstatt
- detaillierte Übersicht über Module und Veranstaltungen
- beispielhafte Studienverlaufspläne

**Bachelor of Arts Philosophie**  
Zwei-Fach-Bachelor (Prüfungsordnung 2011)

**Inhalte**

Der Bachelor of Arts Philosophie (Zwei-Fach-Bachelor Philosophie in Konkurrenz mit einem zweiten Fach) führt von den Allgemeinen Studien bis zum höheren wissenschaftlichen Bachelorstudium und führt in die wichtigsten philosophischen Themen ein, vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten, die offiziell zugedacht Modulnummern zu besuchen (z.B. aufgrund von Geistesproblemen). Wenn Sie hieron gebraucht machen müssen, wenden Sie sich unbedingt rechtzeitig zu Seminaren an das Service-Büro des Philosophischen Seminars! Auch wenn Sie einen Auslandsaufenthalt planen, sollten Sie sich rechtzeitig an Service-Büro wenden. Meist kann schon im Vorfeld verhindert werden, welche Veranstaltungen in der ausländischen Universität in ihrer Rückkehr für welche Moduln anerkannt werden können. Ein Vortrag nach der Sprechstunde kann viel Zeit sparen.

**Module im Zwei-Fach-Bachelor Philosophie**

**Module und Veranstaltungen, empfohlen für 1. bis 3. FS**

Modulnummern	VL	Veranstaltungen	WS	Prüfung	Art der Studienleistung oder Prüfung*	Prüfung
L1	3	VL Logik	WS	ja	90 Min. Klausur	0%
L2	3	S/U Logik	WS	nein	Übungsaufgaben	
L3	2	AG Schreibwerkstatt	WS, SS	nein	Übungsaufgaben	
S 1	3	VL Sprachphilosophie	WS	nein	Klausur, 45 Min.	
S 2	4	S Sprachphilosophie (mit Modulprüfung)	WS	ja	Klausur, ca. 5 %, oder mündl. Prüfung, 10 Min.	10%
E 1	3	VL Ethik	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
E 2	6	S Theoretische Ethik oder S Bereichsethik (mit Modulprüfung)	WS, SS	ja	Haussarbeit, 10-12 S. oder mündl. Prüfung, 15-20 Min.	20%
E 3	2	S Theoretische Ethik oder S Bereichsethik	WS, SS	nein	-	
M 1	3	VL Metaphysik	SS	nein		
M 2	3	VL Erkenntnistheorie	WS	nein		
M 3	6	S Metaphysik/Erkenntnistheorie (mit Modulprüfung)	WS, SS	ja		
M 4	2	S Metaphysik/ Erkenntnistheorie	SS	nein		

**Empfohlene Wahlpflicht: Man kann wahlweise zwei Seminare zur theoretischen Ethik oder ein Seminar zur theoretischen und eines zur praktischen Ethik (E 2 + ES, E 3 + E 4). In einem der beiden Seminare ist die Prüfung (E 2 + ES, E 3 + E 4).**

**Module und Veranstaltungen, empfohlen für 4. bis 6. FS**

Modulnummern	VL	Veranstaltungen	WS	Prüfung	Art der Studienleistung oder Prüfung*	Prüfung
VL Politische Philosophie und Sozialphilosophie	SS	nein		Klausur, 45 Min.		
S Politische Philosophie und Sozialphilosophie	WS	ja				
VL Politische Philosophie (mit Modulprüfung)	WS	ja		Hausarbeit 10-12 S. oder mündl. Prüfung 15-20 Min.	20%	
VL Kulturrephilosophie und Ästhetik	WS	nein		Klausur, 45 Min.		
S Kulturrephilosophie und Ästhetik (mit Modulprüfung)	WS	ja		schriftl. Arbeit, ca. 6 S. oder mündl. Prüfung, 10 Min.	10%	
S/ Angewandte Ethik	SS	nein		Klausur, 45 Min.		
S/ Angewandte Ethik (mit Modulprüfung)	WS, SS	ja		Mündl. Prüfung 60 Min. Gruppenarbeit	15%	

**Mögliche Studienverlaufspläne 1. bis 6. Fachsemester**

Nicht berücksichtigt sind bei diesen Empfehlungen eine Erwerbstätigkeit neben dem Studium, Auslandsaufenthalte, individuelle Studieninteressen, der Wunsch, Prüfungen anders zu verteilen, etc. Das Schema bietet eine grobe Orientierung.

1. Fachsemester (WS)	2. Fachsemester (WS)	3. Fachsemester (SS)	4. Fachsemester (WS)	5. Fachsemester (SS)	6. Fachsemester (WS)
Modul L1: Logik und Propädeutik (8 LP)	Modul S: Sprachphilosophie (7 LP)				
Vorlesung: Logik und Argumentationstheorie (Modulprüfung: Klausur)	Vorlesung/Grundkurs: Sprachphilosophie (Klausur)				
Übung/Seminar: Logik und Argumentationstheorie (Übungsaufgaben)	3 Seminar: Sprachphilosophie (Modulprüfung: schriftliche Arbeit)				
Schreibwerkstatt (Übungsaufgaben)	2				
Wichtiger Hinweis: Der Besuch der Schreibwerkstatt im 1. FS ist empfehlenswert, wenn Sie im selben Semester ein Seminar mit einer schriftlichen Hausarbeit abschließen.					
1. Fachsemester (WS)	2. Fachsemester (WS)	3. Fachsemester (SS)	4. Fachsemester (WS)	5. Fachsemester (SS)	6. Fachsemester (WS)
Modul L1: Logik und Propädeutik (8 LP)	Modul S: Sprachphilosophie (7 LP)				
Vorlesung: Logik und Argumentationstheorie (Modulprüfung: Klausur)	Vorlesung/Grundkurs: Sprachphilosophie (Klausur)				
Übung/Seminar: Logik und Argumentationstheorie (Übungsaufgaben)	3 Seminar: Sprachphilosophie (Modulprüfung: Klausur, mündliche Prüfung, schriftliche Arbeit)				
Statt des Moduls Logik und Propädeutik bzw. statt des Moduls Sprachphilosophie kann auch der im WS angebotene Teil des Moduls Metaphysik und Erkenntnistheorie besucht werden.					

# Module im Zwei-Fach-Bachelor Philosophie

- Logik und Propädeutik
- Sprachphilosophie
- Ethik
- Metaphysik und Erkenntnistheorie
- Politische Philosophie und Sozialphilosophie
- Kulturphilosophie und Ästhetik
- Angewandte Philosophie (insbes. angewandte Ethik und Wissenschaftstheorie)
- Schwerpunkte aktueller Forschung
- evtl. Bachelorarbeit

Zwei-Fach-Bachelor Philosophie PO 2011

**Bachelor of Arts Philosophie**  
Zwei-Fach-Bachelor (Prüfungsordnung 2011)

**Inhalte**

Der Bachelor of Arts Philosophie (Zwei-Fach-Bachelor Philosophie in Kombination mit einem zweiten Fach sowie den Allgemeinen Studien bzw. dem bildungswissenschaftlichen Begleitstudium) führt in die wichtigsten philosophischen Disziplinen ein, vermittelt Kenntnisse zu einzelnen Autoren und Themen und gibt Ihnen das methodische Rüstzeug mit, um philosophische Probleme bearbeiten zu können.

**Aufbau**

Der Zwei-Fach-Bachelor Philosophie besteht aus acht Pflichtmodulen (bzw. neun, wenn Sie die Bachelorarbeit in Philosophie schreiben). Ein Modul ist eine thematisch definierte Studieneinheit, die aus mehreren Lehrveranstaltungen, Studien- und Prüfungsleistungen zusammengesetzt ist. In der Regel gehört zu einem Modul eine Überblicksvorlesung oder ein Grundkurs, die in eine bestimmte philosophische Disziplin einführen, sowie ein bis zwei Seminare oder Übungen, die vertiefende Kenntnisse vermitteln. Beispiel: Modul E (= Ethik) umfasst eine Grundvorlesung zur Ethik sowie zwei Seminare, in denen spezifische Texte, Themen oder Fragestellungen der Ethik behandelt werden. (Überblickstabellen zu den Modulen finden Sie unten.) Zwischen den Veranstaltungen einer Veranstaltungsserie besteht Wahlfreiheit. Beispiel: Modul E besteht aus der Vorlesung E1 und Seminaren E2 bis E5. Zu E2 bis E5 werden jeweils zahlreiche unterschiedliche Seminare angeboten, zwischen denen man die freie Wahl hat. Es ist in beschränktem Umfang möglich, eine Veranstaltung für eine andere als

die offiziell zugeordnete Modulnummer zu besuchen (z.B. aufgrund von Termiproblemen). Wenn Sie hiervom Gebrauch machen müssen, wenden Sie sich unbedingt rechtzeitig zu Semesterbeginn an das Service-Büro des Philosophischen Seminars! Auch wenn Sie einen Auslandsaufenthalt planen, wenden Sie sich rechtzeitig ans Service-Büro wenden. Meist kann schon im Vorfeld geklärt werden, welche Veranstaltungen an der ausländischen Universität nach ihrer Rückkehr für welche Modulnummer anerkannt werden können. Ein Besuch der Sprechstunde kann viel Zeit sparen!

**Studienvorlauf**

Wir empfehlen Ihnen dringend, an den Anfang Ihres Studiums die Module Logik und Propädeutik (L), Sprachphilosophie (S), Metaphysik und Erkenntnistheorie (M) und/oder Ethik (E) zu setzen (s.u. tabellarische Übersicht). Die Module Politische Philosophie und Sozialphilosophie (P), Angewandte Philosophie (A) und Kulturphilosophie und Ästhetik (X) setzen Kenntnisse in Erkenntnistheorie, Metaphysik und/oder Ethik voraus, und das freie Studienprojekt im Rahmen des Forschungsmoduls (F2) sollte man erst in Angriff nehmen, wenn man Erfahrungen mit der Bearbeitung philosophischer Fragen auf akademischen Niveau gesammelt hat. (Die Forschungsvorlesung F1 kann man dagegen in jeder Phase seines Studiums besuchen.) Die Module P, A, K und F sollten daher in der zweiten Phase des Bachelorstudiums absolviert werden. Davon abgesehen macht die Prüfungsordnung keine Vorschriften für den Studienvorlauf die Abfolge, in denen Sie die Module studieren, ist Ihnen grund-

# Module im Bachelor HRSGe Praktische Philosophie

- Logik, Sprache, Propädeutik (l)
- Ethik (e)
- Metaphysik und Erkenntnistheorie (m)
- Politische Philosophie und Sozialphilosophie (p)
- Religion und Anthropologie (r)
- Angewandte Philosophie (insbes. angewandte Ethik, Wissenschaftstheorie und Philosophieren mit Kindern) (a)
- Schwerpunkte aktueller Forschung (f)
- evtl. Bachelorarbeit

Bachelor HRSGe Praktische Philosophie PO 2011

Bachelor of Arts Praktische Philosophie  
Bachelor HRGe (Prüfungsordnung 2011)

**Inhalte**

Der Bachelor of Arts Praktische Philosophie (HRGe Praktische Philosophie in Kombination mit einem zweiten Fach und dem bildungswissenschaftlichen Begleitstudium) führt in die wichtigsten philosophischen Disziplinen ein, einschließlich der Fachdidaktik, ein, vermittelt Kenntnisse zu einzelnen Autoren und Themen und gibt Ihnen das methodische Werkzeug mit, um philosophische Probleme bearbeiten zu können.

**Aufbau**

Der Bachelor of Arts Praktische Philosophie besteht aus sieben Pflichtmodulen (sowohl in Philosophie schreiben). Ein Modul ist eine thematisch definierte Studieneinheit, die aus mehreren Lehrveranstaltungen, Studien- und Prüfungsleistungen zusammengesetzt ist.

In der Regel gehört zu einem Modul eine **Überblicksvorlesung** oder ein Grundkurs, die in einer bestimmten philosophischen Disziplin einführen, sowie ein bis zwei Seminare oder Übungen, die vertiefende Kenntnisse vermitteln. Beispiel: Modul e (= Ethik) umfasst eine Grundvorlesung zur Ethik sowie zwei Seminare, in denen spezifische Texte, Themen oder Fragestellungen der Ethik behandelt werden. (Überblickstabellen zu den Modulen finden Sie unten.) Zwischen den Veranstaltungen einer Veranstaltungsgruppe besteht Wahlfreiheit. Beispiel: Modul e besteht aus der Vorlesung e1 und Seminaren e2 bis e5. Zu e2 bis e5 werden jeweils zahlreiche unterschiedliche Seminare angeboten, zwischen denen man die freie Wahl hat.

Es ist in beschränktem Umfang möglich, eine Veranstaltung für eine andere als die offiziell zugeordnete Modulnummer zu buchen (z.B. aufgrund von Termiproblemen). Wenn Sie hieron Gebrauch machen müssen, wenden Sie sich unbedingt rechtzeitig zu Semesterbeginn an das Service-Büro des Philosophischen Seminars! Auch wenn Sie einen Auslandsaufenthalt planen, sollten Sie sich rechtzeitig ans Service-Büro wenden. Meist kann schon im Vorfeld geklärt werden, welche Veranstaltungen nach Ihrer Rückkehr für welche Modulnummer anerkannt werden können. Ein Besuch der Sprechstunde kann viel Zeit sparen!

**Studienvorlauf**

Wir empfehlen Ihnen dringend, an den Anfang Ihres Studiums die Module Logik, Sprache und Propädeutik (l), Metaphysik und Erkenntnistheorie (m) und Ethik (e) zu setzen (s.u. tabellarische Übersicht). Die Module Politische Philosophie und Sozialphilosophie (p), Angewandte Philosophie (a) und Religion und Anthropologie (r) setzen Kenntnisse in Erkenntnistheorie, Metaphysik und/oder Ethik voraus, und das freie Studioprojekt im Rahmen des Forschungsmoduls (f2) sollte man erst in Angriff nehmen, wenn man Erfahrungen mit der Bearbeitung philosophischer Fragen auf akademischen Niveau gesammelt hat. (Die Forschungsvorlesung f1 kann man in jeder Phase des Studiums buchen.) Die Module p. a. r. und f sollten daher in der zweiten Phase des Bachelorstudiums absolviert werden. Davon abgesehen macht die Prüfung

# Module und Veranstaltungen: Zwei-Fach-Bachelor

Module und Veranstaltungen, empfohlen für 1. bis 3. FS						
Modulnummer	LP	Veranstaltungen	Wann angeboten?	Prüfungsrelevant?	Art der Studienleistung oder Prüfung*	Anteil Fachnote
L1	3	VL Logik	WS	ja	90 Min. Klausur	0%
L2	3	S/Ü Logik	WS	nein	Übungsaufgaben	
L3	2	AG Schreibwerkstatt	WS, SS	nein	Übungsaufgaben	
S 1	3	VL Sprachphilosophie	WS	nein	Klausur, 45 Min.	
S 2	4	S Sprachphilosophie (mit Modulprüfung)	WS	ja	Essay, ca. 6 S., oder mündl. Prüfung, 10 Min.	10%
E1	3	VL Ethik	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
E2 oder E4 (Wahlpflicht)	6	S Theoretische Ethik oder S Bereichsethik (mit Modulprüfung)	WS, SS	ja	Hausarbeit, 10-12 S., oder mündl. Prüfung, 15-20 Min.	20%
E3 oder E5 (Wahlpflicht)	2	S Theoretische Ethik oder S Bereichsethik	WS, SS	nein	-	
<i>Eingeschränkte Wahlpflicht: Man kann wahlweise zwei Seminare zur theoretischen Ethik oder ein Seminar zur theoretischen und eines zur Bereichsethik besuchen (E2 + E3, E2 + E5, E3 + E4). In einem der beiden Seminare ist die Prüfung abzulegen.</i>						
M 1	3	VL Metaphysik	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
M 2	3	VL Erkenntnistheorie	WS	nein	Klausur, 45 Min.	
M 3	6	S Metaphysik/Erkenntnistheorie (mit Modulprüfung)	WS, SS	ja	Hausarbeit 10-12 S. oder mündl. Prüfung 15-20 Min.	20%
M4	2	S Metaphysik/Erkenntnistheorie	WS, SS	nein	-	

Module und Veranstaltungen, empfohlen für 4. bis 6. FS						
Modulnummer	LP	Veranstaltungen	Wann angeboten?	Prüfungsrelevant?	Art der Studienleistung oder Prüfung*	Anteil Fachnote?
P1	3	VL Politische Philosophie und Sozialphilosophie	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
P2	2	S Politische Philosophie/Sozialphilosophie	WS	nein	-	
P3	6	S Politische Philosophie/Sozialphilosophie (mit Modulprüfung)	WS	ja	Hausarbeit 10-12 S. oder mündl. Prüfung 15-20 Min.	20%
K1	3	VL Kulturphilosophie und Ästhetik	WS	nein	Klausur, 45 Min.	
K2	4	S Kulturphilosophie und Ästhetik (mit Modulprüfung)	WS	ja	schriftl. Arbeit, ca. 6 S., oder mündl. Prüfung, 10 Min.	10%
A1	3	VL/S Angewandte Ethik	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
A2	3	VL/S Wissenschaftstheorie	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
A3 oder A4 (Wahlpflicht)	4	AG Angewandte Ethik oder AG Wissenschaftstheorie (mit Modulabschlussprüfung)	WS, SS	ja	Mündl. Prüfung: 60 Min. Gruppenprüfung, max. 5 Studierende, (20 Min. bei Einzelprüfung)	15%
F1	2	V Forschungsvorlesung**	SS	nein	-	
F2	5	Freies Studienprojekt (mit Modulabschlussprüfung)	WS, SS	ja	20 Min. Einzelprüfung (60 Min. bei Gruppenprüfung, max. 5 Studierende), Thesenpapier 2-3 Seiten	5%
B	10	Bachelorarbeit	WS, SS	ja	Wissenschaftliche Arbeit, max. 40 Seiten	

# Module und Veranstaltungen: Bachelor HRSGe

Module und Veranstaltungen, empfohlen für 1. bis 3. FS						
Modulnummer	LP	Veranstaltungen	Wann angeboten?	Prüfungsrelevant?	Studienleistung/Prüfung <sup>1</sup>	Anteil note? Fach?
l1	5	S Einführung in die Argumentationstheorie	WS	ja	Aufgabenportfolio	0%
l2	2	AG Schreibwerkstatt	WS + SS	nein	Übungsaufgaben	
l3	3	VL Sprachphilosophie	WS	nein	Klausur, 45 Min.	
e1	3	VL Ethik	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
e2 oder e4 (Wahlpflicht)	6	S Theoretische Ethik oder S Bereichsethik	WS, SS	ja	Hausarbeit 10-12 S. oder mdl. Prüfung 15-20 Min.	20%
e3 oder e5 (Wahlpflicht)	3	S Theoretische Ethik oder S Bereichsethik	WS, SS	nein	-	
<i>Eingeschränkte Wahlpflicht: Man belegt zwei Seminare zur theoretischen Ethik oder ein Seminar zur theoretischen und eines zur Bereichsethik (e2 + e3, e2 + e5, e3 + e4). In einem Seminar ist die Prüfung abzulegen.</i>						
m1	3	VL Metaphysik	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
m2	3	VL Erkenntnistheorie	WS	nein	Klausur, 45 Min.	
m3	4	S Metaphysik oder Erkenntnistheorie	WS, SS	ja	Essay 5-6 S. oder mdl. Prüfung 10 Min.	15%

p1	3	VL Politische Philosophie und Sozialphilosophie	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
p2	4	S Politische Philosophie/Sozialphilosophie	WS	ja	Essay, ca. 6 S., oder mündliche Prüfung, 10 Min.	15%
r1	3	VL Religionsphilosophie und Anthropologie	WS	nein	Klausur, 45 Min.	
r2 oder r3 (Wahlpflicht)	3	S Anthropologie oder S Religionsphilosophie	WS	ja	Essay, ca. 6 S., oder mündliche Prüfung, 10 Min.	10%
<i>Die Note, die man im gewählten Seminar erreicht, geht zu 50% in die Modulnote des Moduls r ein.</i>						
r4+r5  oder r4 + r6  oder r5+r6	2+2	VL/S Religionswissenschaft (systematisch) + VL/S Religionswissenschaft (historisch/asiatisch)  oder VL/S Religionswissenschaft (systematisch) + VL/ S Religionswissenschaft (historisch/europäisch bzw. abrahamicisch)  oder VL/S Religionswissenschaft (historisch/asiatisch) + VL/ S Religionswissenschaft (historisch/europäisch bzw. abrahamicisch)	WS, SS	ja	Klausur, 45 Min., Essay, ca. 6 S., oder mündliche Prüfung, 10 Min. in einer der beiden gewählten religiösen wissenschaftlichen Veranstaltungen	10%
<i>In einer der beiden gewählten religiösen wissenschaftlichen Veranstaltungen wird eine Prüfung abgelegt. Die Note dieser Prüfung geht zu 50% in die Modulnote des Moduls r ein.</i>						

## Module und Veranstaltungen: Bachelor HRSGe (Forts.)

Modulnum- mer	LP	Veranstaltungen	Wann angebo- ten?	Prüfungs- relevant?	Studienleis- tung/Prüfung*	Anteil Fachno- t
a1	3	VL/S Angewandte Ethik	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
a2	3	VL/S Wissenschaftstheorie	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
a3	4	S Philosophieren mit Kindern (Fachdidaktik)	SS	ja	Kolloquium 10-15 Min.	20%
f1	2	VL Forschungsvorlesung <sup>2</sup>	SS	nein	-	
f2	3	Freies Studienprojekt	WS, SS	ja	20 Min. Einzelprüfung (60 Min. Gruppenprüfung, max. 5 Studierende), Thesenpapier 1,5 bis 2 Seiten	10%
b	10	Bachelorarbeit	WS, SS	ja	Wissenschaftliche Arbeit, max. 40 Seiten	

## Module und Veranstaltungen - Beispiele

- Modulnummer zur Orientierung
- Veranstaltungsart und thematische Zuordnung
  - VL: Vorlesung
  - S: Seminar
  - Ü: Übung
  - AG: Arbeitsgruppe
- Prüfungsrelevant?
  - ja: Prüfungsleistung (3 Versuche)
  - nein: Studienleistung
- Art und Umfang der Studien- bzw. Prüfungsleistung
- Anteil der Leistung an der Fachnote

Modulnummer	LP	Veranstaltungen	Wann angeboten?	Prüfungsrelevant?	Art der Studienleistung oder Prüfung*	Anteil Fachnote
S 1	3	VL Sprachphilosophie	WS	nein	Klausur, 45 Min.	
S 2	4	S Sprachphilosophie (mit Modulprüfung)	WS	ja	Essay, ca. 6 S., oder mündl. Prüfung, 10 Min.	10%
p1	3	VL Politische Philosophie und Sozialphilosophie	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
p2	4	S Politische Philosophie/Sozialphilosophie	WS	ja	Essay, ca. 6 S., oder mündliche Prüfung, 10 Min.	15%
A1	3	VL/S Angewandte Ethik	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
A2	3	VL/S Wissenschaftstheorie	SS	nein	Klausur, 45 Min.	
A3 oder A4 (Wahl pflicht)	4	AG Angewandte Ethik oder AG Wissenschaftstheorie (mit Modulabschlussprüfung)	WS, SS	ja	Mündl. Prüfung: 60 Min. Gruppenprüfung, max. 5 Studierende, (20 Min. bei Einzelprüfung)	15%

## Modularisierte Studiengänge: Zwei-Fach-Bachelor

1. Fachsemester

Modul L

Modul S (!)

2. Fachsemester

Modul E

Modul M

3. Fachsemester

Modul E

Modul M (!)

4. Fachsemester

Modul P

Modul F

5. Fachsemester

Modul P

Modul K

6. Fachsemester

Modul A

option 1

Ggf. Bachelorarbeit

## Modularisierte Studiengänge: Zwei-Fach-Bachelor

1. Fachsemester

Modul L

Modul M (!)

2. Fachsemester

Modul E

Modul M

3. Fachsemester

Modul E

Modul S (!)

4. Fachsemester

Modul P

Modul F

5. Fachsemester

Modul P

Modul K

6. Fachsemester

Modul A

Option 2

## Modularisierte Studiengänge: Zwei-Fach-Bachelor

1. Fachsemester

Modul S

Modul M

2. Fachsemester

Modul E

Modul M

3. Fachsemester

Modul E

Modul L (!)

Option 3

4. Fachsemester

Modul P

Modul F (!)

5. Fachsemester

Modul P

Modul K

6. Fachsemester

Modul A (!)

Ggf. Bachelorarbeit

## Modularisierte Studiengänge: Zwei-Fach-Bachelor

1. Fachsemester

Modul S

Modul M

2. Fachsemester

Modul E

Modul M

3. Fachsemester

Modul E

Modul L (!)

4. Fachsemester

Modul P

Modul A (!)

5. Fachsemester

Modul P

Modul K

6. Fachsemester

Modul F (!)

Option 4

Ggf. Bachelorarbeit

## Modularisierte Studiengänge: Bachelor HRSGe

1. Fachsemester

Modul I (!)

2. Fachsemester

Modul e

Modul m

3. Fachsemester

Modul e

Modul m (!)

4. Fachsemester

Modul f

Modul p

Modul r

option 1

5. Fachsemester

Modul p

Modul r

6. Fachsemester

Modul a

Ggf. Bachelorarbeit

## Modularisierte Studiengänge: Bachelor HRSGe

1. Fachsemester

Modul m (!)

2. Fachsemester

Modul e

Modul m

3. Fachsemester

Modul e

Modul l (!)

4. Fachsemester

Modul f

Modul p

Modul r

Option 2

5. Fachsemester

Modul p

Modul r

6. Fachsemester

Modul a

Ggf. Bachelorarbeit

## Modularisierte Studiengänge (3): Beispiel 1. FS im ZFB

1. FS.: Wintersemester	<p><b>S<sub>1</sub>:</b> Vorlesung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ wird nur einmal angeboten</li><li>▪ Modulbeauftragter</li></ul>	<p><b>L<sub>1</sub>:</b> Vorlesung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ wird nur einmal angeboten</li><li>▪ Modulbeauftragter</li></ul>
	<p><b>S<sub>2</sub>:</b> Seminar/Übung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sie können aus mehreren Veranstaltungen wählen</li></ul>	<p><b>L<sub>2</sub>:</b> Seminar/Übung</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sie können aus mehreren Veranstaltungen wählen</li></ul>

## Modularisierte Studiengänge (3): Beispiel 2. FS im ZFB

2. FS.: Sommersemester	<b>E1: Vorlesung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ wird nur einmal angeboten</li><li>▪ Modulbeauftragter</li></ul>	<b>M1: Vorlesung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ wird nur einmal angeboten</li><li>▪ Modulbeauftragter</li></ul>
	<b>E2: Seminar/Übung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sie können aus mehreren Veranstaltungen wählen</li></ul>	<b>L3: Schreibwerkstatt</b>

**Wintersemester 2016/2017: NRW-lehrplanrelevante Seminare am Philosophischen  
Seminar**

**BA Zwei-Fach, PO 2011**

<b>Modul</b>	<b>Seminar</b>	<b>Dozent</b>	<b>Termin</b>
E 2/3	Kant: Kritik der praktischen Vernunft	Hoesch, Matthias	Di 12-14
E 4/5	Ethische Aspekte des Tötens von Tieren	Ach, Johann	Mi 16-18
E 4/5	Migration als ethisches und rechtsphilosophisches Problem	Vieth, Andreas	Di 10-12 <i>oder</i> Mi 14-16
K 2	Grundlagenexte zur Kulturphilosophie	Derpmann, Simon	Fr 14-16
M 3/4	Kant: Kritik der reinen Vernunft II	Engel, Renate	Mo 16-18
M 3/4	Platon: Theaitetos	Mesch, Walter	Fr 10-12
M 3/4	Kritischer Rationalismus	Näger, Paul	Mo 18-20
M 3/4	Soziale Erkenntnistheorie	Scholz, Oliver	Mo 14-16
P 2/3	Natürliche Ressourcen und globale Gerechtigkeit	Hoesch, Matthias	Do 10-12
P 2/3	Carens: The Ethics of Immigration	Hoesch, Matthias	Mi 10-12
P 2/3	Locke: Ein Brief über Toleranz	Mischer, Sibille	Di 12-14
P 2/3	Locke: Zweite Abhandlung über die Regierung	Mischer, Sibille	Do 12-14
P 2/3	Anthropologie des Politischen	Vieth, Andreas	Do 10-12 <i>oder</i> Do 14-16
S 2	Sprache und Denken im Tierreich	Michel, Jan	Di 14-16
K2	Philosophie der Liebe	Dresenkamp, Timo	Fr, 16-18

**Bachelor HRGe, PO 2011**

<b>Modul</b>	<b>Seminar</b>	<b>Dozent</b>	<b>Termin</b>
e 4/5	Ethische Aspekte des Tötens von Tieren	Ach, Johann	Mi 16-18
e 4/5	Migration als ethisches und rechtsphilosophisches Problem	Vieth, Andreas	Di 10-12 <i>oder</i> Mi 14-16
p 2	Carens: The Ethics of Immigration	Hoesch, Matthias	Mi 10-12
p 2	Natürliche Ressourcen und globale Gerechtigkeit	Hoesch, Matthias	Do 10-12
p 2	Locke: Ein Brief über Toleranz	Mischer, Sibille	Di 12-14
r 2	Selbstgestaltung des Menschen	Herrgen, Matthias	Di 10-12

Erstsemestereinführung (4)

# VORSTELLUNG DER SCHREIBWERKSTATT

## Schreibwerkstatt des philosophischen Seminars:

- ❖ Tutorien
- ❖ Individuelle Schreibberatung
- ❖ Workshops
- ❖ Bereitstellung von Material u.a.
- ❖ Schreibwoche „last minute Hausarbeit“

Ariane Filius  
Zimmer 309  
0251- 83 24169  
ariane.filius(at)uni-muenster.de

## Schreibwerkstatt des philosophischen Seminars:

- ❖ Tutorien
- ❖ Individuelle Schreibberatung
- ❖ Workshops
- ❖ Bereitstellung von Material u.a.
- ❖ Schreibwoche „last minute Hausarbeit“

Ariane Filius  
Zimmer 309  
0251- 83 24169  
ariane.filius(at)uni-muenster.de

## Schreibwerkstatt-Tutorien (2 SWS)

Im Tutorium bekommen Sie Unterstützung beim Erstellen Ihrer ersten Hausarbeit.

Die Teilnahme empfiehlt sich in den ersten Semestern.

## Schreibwerkstatt-Tutorien (2 SWS)

### Vorlesungszeit:

- zweiwöchentliches Tutorium

### vorlesungsfreie Zeit:

- Teilnahme an einer Arbeitsgruppe, ca. 3-4 Termine

## Voraussetzungen für die Teilnahme an der Schreibwerkstatt:

- Sie schreiben im gleichen Semester in einem Philosophie-Seminar eine Hausarbeit oder einen Essay.

## Voraussetzungen für die Teilnahme an der Schreibwerkstatt:

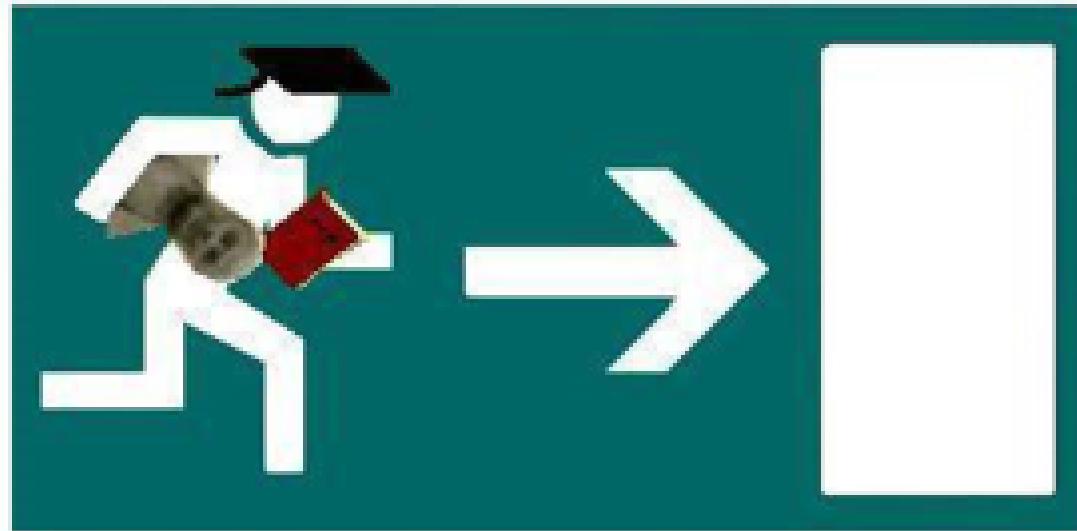
- Sie schreiben im gleichen Semester in einem Philosophie-Seminar eine Hausarbeit oder einen Essay.
- Sie können in der vorlesungsfreien Zeit an drei bis vier Treffen Ihrer Arbeitsgruppe teilnehmen.

Erstsemestereinführung (5)

# VORSTELLUNG DER BERUFSBERATUNG

# Angebote der Studien- und Berufsberatung

Dr. Jörg Pannier



**Wo geht es hier bitte zum  
Arbeitsmarkt?**

DIE BERUFSBERATUNG



Bundesagentur für Arbeit

# Wer ich bin ...

## ■ Dr. phil. Jörg Pannier

Studien- und Berufsberater für  
akademische Berufe und Berufsorientierung

**Agentur für Arbeit Münster**  
Martin Luther King Weg 22  
48155 Münster

## ■ Was ich mache:

Ich helfe Ihnen gern bei allen Fragen  
rund um Ausbildung, Studium und  
Berufswahl. Und zwar unabhängig,  
kostenlos und vertraulich.

*E-Mail: joerg.pannier@arbeitsagentur.de*



# Sprechstundentermine

---

■ 16.11.2017

■ 21.12.2017

■ 11.01.2018

■ Raum: 321



## Unsere Angebote für Sie:

---

**Sprechstunde der Studien- und Berufsberatung im Philosophischen Seminar 3-4 x pro Semester**

**Offene Sprechstunde der Studien- und Berufsberatung in der Agentur für Arbeit Münster jeden ersten Donnerstag im Monat von 14.00 – 18.00 Uhr**

**Bewerbungstrainings**  
vgl. Veranstaltungsverzeichnis des Career-Service

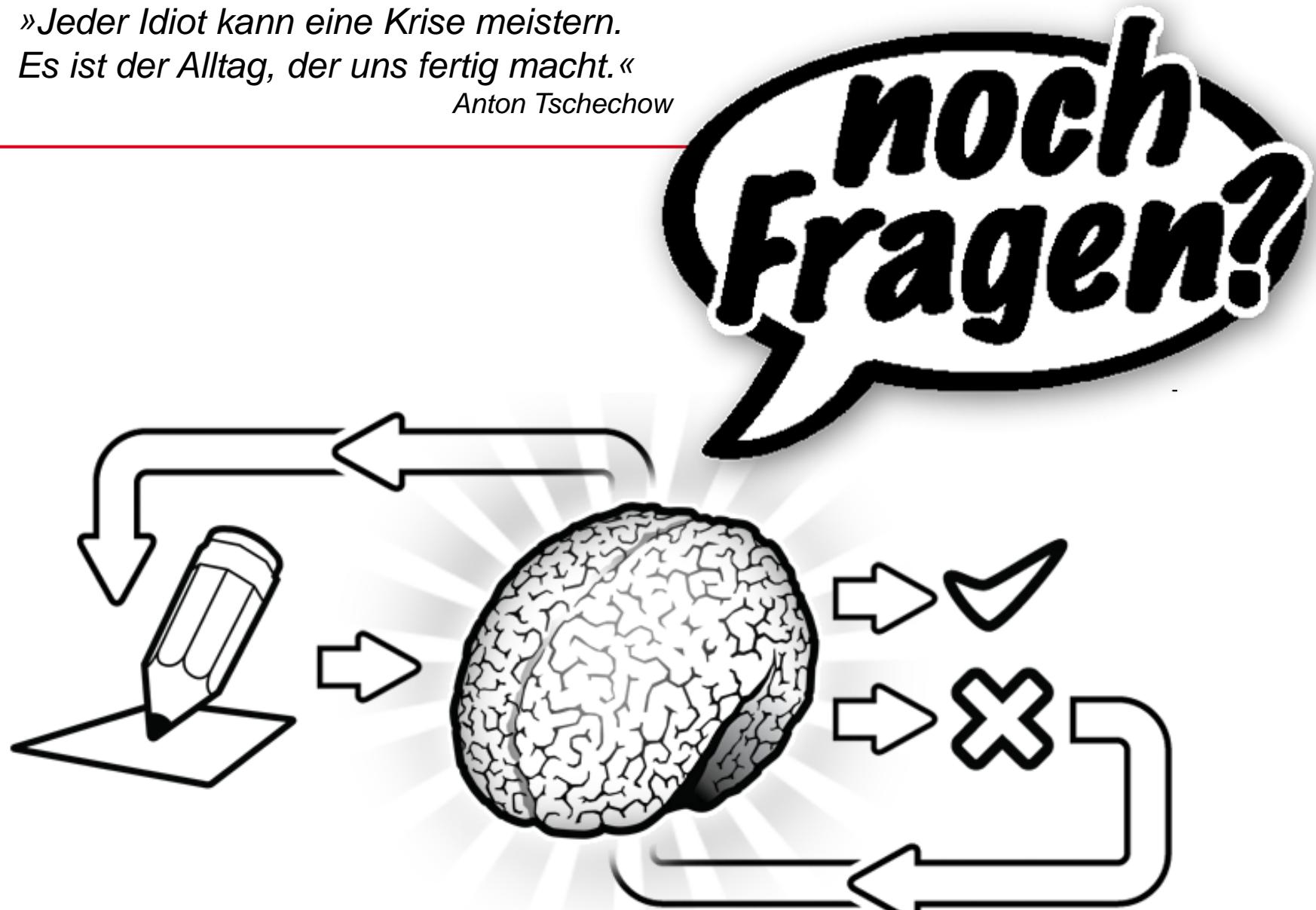
**Workshop für Geistes- und Sozialwissenschaftler**  
auf Anfrage



»Jeder Idiot kann eine Krise meistern.

Es ist der Alltag, der uns fertig macht.«

Anton Tschechow



Flowchart psychology

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

---

Studien- und Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Münster  
Martin-Luther-King-Weg 22  
48155 Münster



Erstsemestereinführung (6)

# INFORMATIONEN DES FACHSCHAFTSRATS PHILOSOPHIE

# Was ist der Fachschaftsrat?

Die gewählte Vertretung der Studierenden

Die Wahlen finden immer im Winter-Semester statt; Eine Amtszeit dauert 2 Semester



# Was leistet der FSR?

- Studienberatung
- Vertretung der Interessen der Studierenden in Gremien der Hochschulpolitik
- Bindeglied zwischen Studierenden und Lehrenden
- Vernetzung mit anderen Fachschaften
- Organisation verschiedener Veranstaltungen: PhiloFilm, Weihnachtsfeier, Sommerfest, Parties



# Wie erreicht ihr uns?



Email: [fsrphil@uni-muenster.de](mailto:fsrphil@uni-muenster.de)

Facebook: [Fachschaft Philosophie Münster](#) und Gruppe: [Erstis Philosophie WWU Münster 16/17](#)

Website: [fsrphilosophiemuenster.wordpress.com/](http://fsrphilosophiemuenster.wordpress.com/)

Während der Präsenzzeiten im Fachschaftsraum

